

## **Abkündigungen zu den gottesdienstlichen Kollekten Im Kirchenkreis Göttingen für das zweite Quartal des Kirchenjahres 2010/2011**

Bitte betrachten Sie die Abkündigungstexte **als Grundlage**, um den Gemeinden den Sinn des Dankopfers mit eigenen Worten deutlich zu machen. Sollten Sie aus eigener Erfahrung mehr über Inhalt und Hintergrund des Sammlungszweckes berichten können, bitten wir Sie, dies zu tun.

**6.3.2011/3.** Sonntag vor der Passionszeit (Estomihi):

### **Freie Kollekte für die Kirchengemeinde**

**13.3.2011/1.** Sonntag in der Passionszeit (Invokavit):

### **Wenn Evangelische in der Minderheit sind:**

#### **Gustav-Adolf-Werk, Martin-Luther-Bund und Ev. Bund (Wahlpflichtkollekte)**

Mit der heutigen Kollekte bitten wir um Ihre Spende für die Diasporawerke unserer Landeskirche. Die Diasporawerke, das sind das Gustav-Adolf-Werk, der Martin Luther-Bund und der Evangelischer Bund.

Das Gustav-Adolf-Werk unterstützt Gemeinden in Süd- und Osteuropa, in Südamerika und in Zentralasien. Es geht darum, Gemeinden eine Hilfe zu geben, damit sie personell oder räumlich ihre Arbeit unter besseren Bedingungen leisten können. Ziel ist, mehr Menschen den Zugang zum Evangelium zu ermöglichen. So ist das auch bei Projekten rund um Buenos Aires (Argentinien), in denen die Selbstverwaltung von neuen Gemeinden gestärkt und das Engagement von Gemeindegliedern gestärkt werden soll. 2011 setzen sich die drei Hauptgruppen des Gustav-Adolf-Werkes in der hannoverschen Landeskirche (Hannover, Osnabrück und Ostfriesland) verstärkt dafür ein.

Der Martin Luther-Bund Hannover in diesem Jahr neben der lutherischen Kirche in Litauen besonders ein Projekt der ungarischen lutherischen Kirche. Dort geht es in einem sozialen Brennpunkt mit bei 25 Prozent Arbeitslosigkeit in der Region um einen Gemeindeaufbau unter besonderen Bedingungen. Für die Arbeit unter Jugendlichen werden Gaben für die Bereitstellung von warmem Essen benötigt, weil die Eltern das oft nicht geben können. Auch ist die Anschaffung eines Kleinbusses, der für Transporte zu Gottesdiensten und Freizeiten dienen soll, geplant.

Der Evangelische Bund fördert dieses Jahr die Ev. Lehrstuhlfakultät der Universität Klaipeda - ehemals Memel/ Litauen - und die dort eingeschriebenen Theologiestudierenden durch finanzielle Zuwendungen bei Sprachkursen und bei Studiensemestern an deutschen Universitäten. Außerdem hilft der Evangelische Bund den Diasporagemeinden in unserer Landeskirche im Emsland und im Eichsfeld durch Einsatz von Mitteln für den Konfirmandenunterricht und für Freizeiten. Die Vorjahreskollekte für diesen Zweck brachte in unserer Landeskirche folgenden Ertrag: 52.604,91 Euro.

**20.3.2011/2.** Sonntag in der Passionszeit (Reminiszer):

### **Pastorennachwuchs gewinnen – Begabungen fördern:**

#### **Theologiestudium (Wahlpflichtkollekte)**

Mit der heutigen Kollekte bitten wir um eine Spende für die Unterstützung des theologischen Nachwuchses in unserer Landeskirche.

Die Zahl der Theologiestudierenden in unserer Landeskirche ist zur Zeit erfreulich konstant. Sie wird jedoch für die Zukunft nicht ausreichen, alle Aufgaben wahrzunehmen bzw. alle frei werdenden Stellen zu besetzen. Unsere Kirchengemeinden wie auch unsere landeskirchlichen Einrichtungen sind darauf angewiesen, dass auch in Zukunft geeignete junge Menschen die Ausbildung für den pfarramtlichen Dienst beginnen. Dies bedarf verstärkt der Werbung für den Beruf und der Unterstützung in Studium und Vikariat. Deshalb unterstützen wir den Weg ins Pfarramt u.a. mit Beratung, Tagungen und Praktika. Auch besondere Studienvorhaben werden

gefördert, etwa Programme, die dem Kennenlernen der weltweiten christlichen Ökumene dienen oder das Verständnis zwischen Christentum, Judentum und Islam fördern.  
Die heutige Kollekte soll es jungen Menschen ermöglichen, an diesen Programmen und Praktika teilzunehmen und auch im Vikariat die notwendige Unterstützung zu erhalten.  
Die Vorjahreskollekte für diesen Zweck brachte in unserer Landeskirche folgenden Ertrag: 43.847,04 Euro.

**27.3.2011/3. Sonntag in der Passionszeit (Okuli): Damit das Leben gelingt: Diakonisches Werk der Landeskirche (Wahlpflichtkollekte)**

Mit der heutigen Kollekte bitten wir um eine Spende für das Diakonische Werk unserer Landeskirche.

Das Diakonische Werk setzt sich in vielfältiger Weise dafür ein, dass etwa Menschen mit Behinderungen selbstbestimmt und in Würde leben können. Menschen mit Migrationshintergrund brauchen ebenso Unterstützung wie Alleinerziehende und von Arbeitslosigkeit Betroffene.

Das Diakonische Werk organisiert konkrete Hilfestellungen für Benachteiligte und verfolgt zugleich aufmerksam die sich verändernden politischen und gesellschaftlichen Prozesse. Es versteht sich als Anwalt und Fürsprecher für diejenigen, die keine Stimme haben. Gute Grundlagen für ein gelingendes Leben können nur gelegt werden, wenn man sich auch in sozialpolitische Debatten einbringt und versucht, gesellschaftliche Strukturen zu verbessern.

So hat das Diakonische Werk beispielsweise die neue Hartz-IV-Gesetzgebung sehr intensiv begleitet und sich für Verbesserungen insbesondere von Kindern und Jugendlichen eingesetzt. Damit arme und benachteiligte Menschen eine Stimme haben, bitten wir Sie, unsere Arbeit mit Ihrer heutigen Kollekte zu unterstützen.

Die letzte Kollekte für diesen Zweck brachte in unserer Landeskirche folgenden Ertrag: 54.160,76 Euro.

**3.4.2011/4. Sonntag in der Passionszeit (Lätare): Freie Kollekte für die Kirchengemeinde**

**10.4.2011/5. Sonntag in der Passionszeit (Judika): Glauben leben und lebendig weitergeben: Evangelische Jugendarbeit (Pflichtkollekte)**

Mit der heutigen Kollekte bitten wir um eine Spende für die Evangelische Jugendarbeit.

Das Angebot von Kirchengemeinden und Kirchenkreisen für Kinder und Jugendliche ist bunt, lebendig und vielfältig. Kinderbibelwochen gehören dazu, aber auch Glaubensseminare für Jugendliche, thematische Ferientage im Gemeindehaus für Kinder oder Projekte mit und für junge Menschen, die von Armut bedroht sind. So wird es Kindern und Jugendlichen möglich zu erfahren, wie wertvoll und Mut machend der Glaube auch für ihr Leben ist.

Mehr als hundert Maßnahmen in Gemeinden und Kirchenkreisen – auch in Ihrer Nähe – sind im vergangenen Jahr durch die Jugendkollekte gefördert worden.

Maßnahmen, die ansonsten keine Förderung bekommen hätten und auch Dank der landeskirchlichen Jugendkollekte stattfinden konnten.

Die Vorjahreskollekte für diesen Zweck brachte in unserer Landeskirche folgenden Ertrag: 76.416,29 Euro.

**17.4.2011/6. Sonntag in der Passionszeit (Palmarum): Kirchenkreis-Kollekte (Pflichtkollekte)**

**21.4.2011/Gründonnerstag: Freie Kollekte für die Kirchengemeinde**

**22.4.2011/Karfreitag: Aktiv für Kinder und Eltern – Diakonische Familienhilfe (Wahlpflichtkollekte)**

Mit der heutigen Kollekte bitten wir um eine Spende für die diakonische Familienhilfe.

In Niedersachsen sind viele Familien von Armut bedroht. Insbesondere sind dies Familien mit mehreren Kindern und alleinerziehende Mütter und Väter. Armut ist auch längst kein

städtisches Problem mehr, zunehmend sind auch Familien aus ländlichen Gebieten von Armut und sozialer Ausgrenzung betroffen.

Als Folge sind immer mehr Familien und deren Kinder von der Teilhabe in vielen Lebensbereichen ausgeschlossen, etwa gesunder Ernährung, Bildung, Kultur, Sport und dem Zugang zu neuen Medien. Eltern sind oft auch verunsichert in der Erziehung ihrer Kinder. Fehlende Entlastungsmöglichkeiten und unzureichende Unterstützung bei der Bewältigung des Alltags wirken sich negativ aus.

Im vergangenen Jahr wurden etliche Projekte gefördert, die vielen Familien in Not ganz praktisch geholfen haben.

Mit dem Erlös der heutigen Kollekte sollen wieder Projekte und Maßnahmen unterstützt werden, die die Situation von armen und überforderten Familien und deren Kindern verbessern, z.B. sog. „Wellcome“- Projekte oder Unterstützungen für alleinerziehende Familien. Mit einem Teil der Kollekte werden auch ev. Familienzentren unterstützt, die Projekte zur Stärkung der elterlichen Bildungs- und Erziehungskompetenz entwickeln.

Die Vorjahreskollekte für diesen Zweck brachte in unserer Landeskirche folgenden Ertrag: 93.958,32 Euro.

#### **24.4.2011/ Ostersonntag: Zum Glauben einladen – Missionarische Projekte fördern, Volksmission (Pflichtkollekte)**

Mit der heutigen Kollekte bitten wir um eine Spende für die Volksmission in unserer Landeskirche.

Die Vermittlung des Glaubens gehört zu den wichtigsten Aufgaben der Kirche. Glaubenswissen geht vielerorts verloren. Menschen wissen immer weniger von den zentralen Inhalten ihres Glaubens. Aus diesem Grund fördert und unterstützt die Landeskirche in diesem und den kommenden Jahren die Durchführung von Glaubenskursen im Rahmen des Projektes "Erwachsen glauben". Glaubenskurse laden Getaufte ein, sich neu an die Inhalte ihres Glaubens erinnern zu lassen. Sie laden aber auch Ungetaufte ein, sich über den christlichen Glauben zu informieren, um sich für den Glauben entscheiden zu können.

Mit der heutigen Kollekte wird vor allem das Projekt "Erwachsen glauben" unterstützt, aber auch weitere Maßnahmen, die der Ausbreitung der frohen Botschaft von Jesus Christus dienen. Die Vorjahreskollekte für diesen Zweck erbrachte in unserer Landeskirche folgenden Ertrag: 124.570,54 Euro.

Mehr Informationen im Internet: [www.kurse-zum-glauben.de](http://www.kurse-zum-glauben.de)

#### **25.4.2011/Ostermontag: Auf einen guten Start kommt es an – Diakonische Jugendhilfe und Jugendsozialarbeit (Wahlpflichtkollekte)**

Mit der heutigen Kollekte bitten wir um eine Spende für die Arbeitsfelder der Jugendhilfe und der Jugendsozialarbeit.

Die Zahl der Kinder und Jugendlichen, die nicht mehr in einer Familie leben können oder wollen steigt ebenso wie die Anzahl der Familien, die mit der Erziehung ihrer Kinder überfordert sind und professionelle Hilfen benötigen. Trotz der positiven Arbeitslosenstatistik ist die Anzahl der jungen Menschen, die aus verschiedenen Gründen die Schule ohne einen Abschluss verlassen und keine Chance auf einen Ausbildungsplatz haben, nicht gesunken.

Diese Jugendlichen sollen in Einrichtungen der Jugendhilfe und in den Jugendwerkstätten befähigt werden, die vielfältigen Anforderungen des Alltags zu bestehen und mit einer besseren und hoffnungsvolleren Lebensperspektive optimistisch nach vorn blicken zu können. Dazu gehören auch erlebnispädagogische Ausflüge und Wochenendfreizeiten zur Stärkung des Selbstwertgefühls und Verbesserung der Gruppen- und Beziehungsfähigkeit.

Helfen auch Sie mit, die Arbeit der diakonischen Jugendhilfe zu unterstützen und den benachteiligten Jugendlichen die Teilnahme an besonderen Projekten zu ermöglichen, die wir mit Ihrer Spende verwirklichen können.

Die Kollekte des vergangenen Jahres erbrachte für diesen Zweck 51.252,83 Euro.

**1.5.2011/** 1. Sonntag nach Ostern (Quasimodogeniti): **Sprengelkollekte** (Pflichtkollekte)  
**Sprengel Hildesheim-Göttingen**

Die heutige Kollekte erbittet der Sprengel Hildesheim-Göttingen für die Förderung der Kirchenmusik in den zahlreichen Gemeinden des Sprengels. Die Kirchenmusik gehört zu den Erkennungsmerkmalen unserer evangelisch-lutherischen Kirche. In jedem Gottesdienst und vielen Gemeindeveranstaltungen erklingt musikalisches Gotteslob.

Der Sprengel Hildesheim-Göttingen fördert seit 2002 durch Orgelstipendien die Ausbildung junger Menschen bis zur kirchenmusikalischen D-Prüfung. 45 vorwiegend junge Leute haben bislang davon Gebrauch gemacht, acht befinden sich derzeit in der Ausbildung; davon profitieren ihre Gemeinden und sie selbst. Seit 2010 wird zudem die Ausbildung in der Populärmusik und in der Kinderchorleitung gefördert. Auch die Bezuschussung beim Instrumentenankauf der Posaunenchöre und finanzielle Hilfen bei Konzerten sollen weiter möglich bleiben.  
Gott der Herr segne Geber und Gabe.

**8.5.2011/2.** Sonntag nach Ostern (Misericordias Domini):

**Wege aus der Armut finden – Betroffene beteiligen und fördern** (Pflichtkollekte)

Mit der heutigen Kollekte bitten wir um Ihre Gabe für Projekte, die Menschen in Armut ganz konkret helfen sollen.

In jeder Kirchengemeinde leben Menschen in Armut. Diese Menschen müssen mit wenig Geld auskommen, sind oft arbeitslos und haben kaum Möglichkeiten, an Bildung und Kultur teilzunehmen.

Oft werden diese Menschen im kirchengemeindlichen Leben nicht wahrgenommen. Sie finden keinen Kontakt zur Kirchengemeinde. Oder sie trauen sich nicht, hinzugehen, weil sie nicht die richtige Kleidung haben, sie fürchten, sich vielleicht nicht angemessen zu verhalten oder schämen sich für ihre Situation.

Mit dem Erlös dieser Kollekte möchten wir Projekte und Maßnahmen fördern, welche insbesondere die Teilhabemöglichkeiten für von Armut betroffene Menschen verbessern und Räume der Begegnung schaffen. So unterstützen wir z.B. Selbsthilfegruppen und Treffpunkte für arbeitslose und arme Menschen.

Projekte im ländlichen Raum sollen verstärkt gefördert werden unter Berücksichtigung der speziellen Herausforderungen auf dem Lande. Zum Beispiel kann die oft mangelhafte Mobilität bei großen zu überwindenden Entfernungen eine entscheidende Hürde für die Teilnahme und Teilhabe sein. Auch solche Hindernisse gilt es zu überwinden, damit Menschen Wege aus der Armut finden.

Die Kollekte für diesen Zweck erbrachte im Vorjahr 46.644,36 Euro.

**15.5.2011/3.** Sonntag nach Ostern (Jubilae):

**Erholung für Kinder aus Weissrussland: Tschernobyl-Aktion** (Wahlpflichtkollekte)

Mit der heutigen Kollekte bitten wir um eine Spende für die Arbeit mit Kindern aus Tschernobyl.

Am 26.4.1986 – vor 25 Jahren – explodierte ein Reaktorblock des Atomkraftwerks in Tschernobyl. Weißrussland hat mehr als zwei Drittel der radioaktiven Verseuchung abbekommen. Betroffen sind fast zwei Millionen Menschen, davon eine halbe Million Kinder. Die Zahl der Krebserkrankungen steigt nach wie vor an. Die genetischen Erkrankungen neugeborener Kinder haben in den letzten Jahren in erschreckendem Maße zugenommen und werden noch weiter ansteigen.

In diesem Jahr werden wieder etwa 800 weißrussische Kinder aus den verstrahlten Gebieten zur Erholung in unsere Landeskirche kommen. Sie werden für vier Wochen in Familien liebevoll und freundlich aufgenommen. Durch den Aufenthalt in Deutschland wird nicht nur das Immunsystem der Kinder gestärkt, sondern es werden auch vielfältige Kontakte zwischen den Menschen geknüpft.

Doch der finanzielle Aufwand für Flug- und Versicherungskosten ist hoch. Für diese Arbeit bitten wir Sie um Ihre Spende. Sie ist zugleich ein Dankeschön an die vielen Menschen in unseren Kirchengemeinden, die so gastfrei Kinder aus Tschernobyl bei sich beherbergen.

Die Vorjahreskollekte für diesen Zweck brachte in unserer Landeskirche folgenden Ertrag: 65.343,73 Euro.

**22.5.2011/4.** Sonntag nach Ostern (Kantate):

**Musik ist Verkündigung: Förderung der Kirchenmusik (Pflichtkollekte)**

Mit der heutigen Kollekte bitten wir um eine Spende für die Kirchenmusik.

Kirchenmusik gehört zu den herausragenden Aktivitäten der evangelisch-lutherischen Kirche. In den Gottesdiensten spielt sie eine wichtige Rolle. Viele Menschen nehmen aktiv oder als Zuhörende an Konzerten teil.

Viele musikalische Stilrichtungen haben sich etabliert: von Schütz und Bach bis Gospel und Sacro-Pop, von Posaunenchor bis zu Kirchenbands.

Mit der heutigen Kollekte ermöglichen Sie, dass Kirchenmusik weiterhin in ihrer Vielfalt erhalten bleibt. Chorleiterinnen und Chorleiter müssen erst ausgebildet, dann auch fortgebildet werden. Instrumente werden benötigt und Konzerte wollen unterstützt werden. Besonders dafür ist die heutige Kollekte bestimmt.

Kirchenmusik ist Verkündigung und dient der Verbreitung der guten Nachricht von Jesus Christus. Bitte tragen Sie dazu bei, dass die Kirchenmusik auch weiterhin eine herausragende Rolle in unserer Kirche spielen kann.

Die Vorjahreskollekte für diesen Zweck brachte in unserer Landeskirche folgenden Ertrag: 86.806,75 Euro.

**29.5.2011/5.** Sonntag nach Ostern (Rogate):

**Für den Dienst der Kirche an Menschen unterwegs –**

**Besondere Gesamtkirchliche Aufgaben (EKD) (Pflichtkollekte)**

Mit der heutigen Kollekte bitten wir um Ihre Spende für besondere gesamtkirchliche Aufgaben der EKD.

Es sollen der kirchliche Dienst für Menschen im Urlaub ebenso verstärkt werden wie die kirchliche Arbeit mit Flüchtlingen.

Menschen im Urlaub und Menschen auf der Flucht haben eines gemeinsam: Sie sind unterwegs. Aber die beiden Situationen könnten nicht unterschiedlicher sein – und gerade deswegen werden diese kirchlichen Aufgaben zusammen Ihrer Freigiebigkeit ans Herz gelegt. Unsere Kirche soll und will für beide da sein, für die, denen es gut geht und die sich ihres Lebens freuen, aber auch für die, denen es schlecht geht und die keiner haben will.

Die Vorjahreskollekte für diesen Zweck brachte in unserer Landeskirche folgenden Ertrag: 69.199,51 Euro.